



SCHWERPUNKTFRAGEN 2017

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2016 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Neben dem Vorstand hatten im Geschäftsjahr 2015/16 neun leitende Angestellte des EVN Konzerns einen Jahresgesamtbezug (inkl. variablem Anteil) von mehr als 200.000 Euro. Von diesen leitenden Angestellten hatte keiner einen Jahresgesamtbezug von über 500.000 Euro.

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.

Im Geschäftsjahr 2015/16 hatten drei Mitarbeitende der österreichischen Konzernunternehmen einen Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro.

3. **Aktionariat (in %)** – soweit Informationen vorhanden bzw. Schätzung
 - **Mitarbeiter** (ohne Vorstand)
 - **Vorstand, Aufsichtsrat**
 - **Retail-Aktionäre** – aufgliedert nach Inland - Ausland
 - **ausländische Investoren**

Aktionärsstruktur per 30.9.2016:

- 51,0 % NÖ Landesbeteiligungsholding GmbH
- 32,0 % EnBW Trust e.V. (Karlsruhe)
- 15,9 % Streubesitz
- 1,1 % Eigene Aktien



4. Externe Kosten der Börsennotiz

- Wiener Börse AG, OePR (Österreichische Prüfstelle für Rechnungslegung), FMA, Mitgliedschaften
- Hauptversammlung
- Road Shows, Präsentationen, sonstige Aktivitäten
- Beratungsaufwand

- Wiener Börse und div. Mitgliedschaften	rund 10.000 Euro
- FMA	rund 15.000 Euro
- Mitgliedschaft OePR	rund 17.000 Euro
- Hauptversammlung	rund 43.000 Euro
- Meldepflichten und Aussendungen	rund 7.000 Euro

Keine Teilnahme an Bezahl-Roadshows oder -Konferenzen sowie keine Inanspruchnahme von externen Beratungsleistungen für IR-Aktivitäten.

5. Externer **Beratungsaufwand** (ohne Prüfungsleistungen) an die „Big Four“ (Deloitte, EY, KPMG, PwC) und BDO

- KPMG (exkl. Prüfung und prüfungsnahen Leistungen)	rund 1,18 Mio. Euro
- Deloitte, EY und PwC	rund 218.000 Euro

6. Höhe der **Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer) zahlungen** 2016 in **Österreich** und in den drei wichtigsten **Auslandsmärkten**.

In den letzten 15 Jahren betragen die Körperschaftsteuerzahlungen der EVN über 340 Mio. Euro; die Zahlungen der einzelnen Jahre sind von den Ergebnissen der einzelnen Konzerngesellschaften in diesen Jahren abhängig und unterliegen in den einzelnen Jahren entsprechenden Schwankungen



7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2016 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension?** Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2016, gegliedert in Geburtsjahrgang 1956 und älter, 1957 – 1961, 1962 – 1966 (jeweils getrennt nach Frauen und Männern), Anzahl der Lehrlinge, Behinderten-Einstellquote.

Im Geschäftsjahr 2015/16 gingen 61 Mitarbeiter in Pension. Durchschnittsalter:

Frauen 59,4

Männer 61,6

Gesamt 61,3

Anzahl der Mitarbeiter per 30.9.2016 (Kopfzahl)

Geburtsjahrgang 1955 und älter: 3 Frauen / 71 Männer

Geburtsjahrgang 1956 – 1960: 43 Frauen / 332 Männer

Geburtsjahrgang 1961 – 1965: 94 Frauen / 359 Männer

Anzahl der Lehrlinge im Geschäftsjahr 2015/16: 57

8. Mögliche Auswirkungen von **BREXIT** und der **TRUMP**-Administration im Jahr 2017 und in den Folgejahren. +

Es werden keine wesentlichen Auswirkungen für die Kernmärkte der EVN erwartet.